

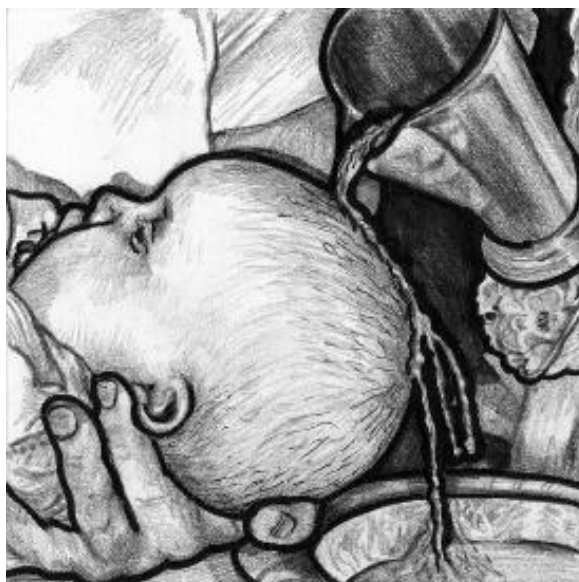


Sakramente

Heilige Zeichen der Nähe Gottes

hier: **DIE TAUFE**

***Was muss ich tun, um getauft
oder katholisch zu werden?***



Kath. Kirchengemeinde St. Peter
Burgstraße 17a

27793 Wildeshausen

Fon: 04431-92660

eMail: pfarrbuero@st.peter-wildeshausen.de

Das Sakrament der Taufe

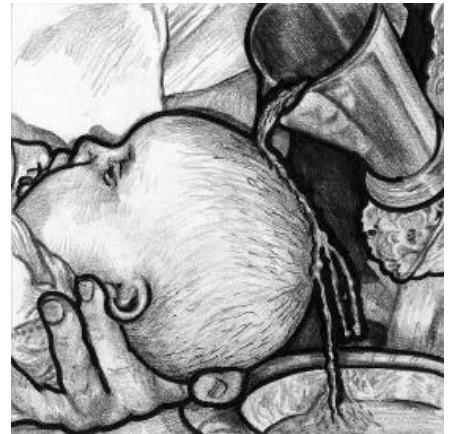
Das erste Sakrament ist die Hl. Taufe. Im Wasser und im Heiligen Geist werden wir heilsbringend mit dem dreifaltigen Gott verbunden und damit zugleich Teil der Glaubensgemeinschaft unserer Kirche. Mit der Taufe wird der Mensch Christ.

Die Taufe kann mit einem offenen Tor verglichen werden, das in ein christliches Leben hinführen soll – sei es als Kleinkind, das dann durch eine christliche Erziehung näher an diesen Glauben heranzuführen ist, oder sei es als Erwachsener, der mit seinem Taufversprechen ganz bewusst in die Jüngerschaft Christi eintritt.

Taufe von Kindern

wir freuen uns über die Geburt Ihres Kindes und dass Sie Ihr Kind taufen lassen möchten.

Dem neugeborenen Kind geben Sie damit das große Geschenk des Christseins mit auf den Lebensweg und eröffnen ihm die Möglichkeit, seinen Platz in der Gemeinschaft der Kirche zu finden.



Was ist zu tun?

Zur Planung der Taufe bitten wir um eine persönliche, frühzeitige Anmeldung im Pfarrbüro. Hier werden Ihnen mögliche Tauftermine und Taufgespräche mitgeteilt.

Taufeiern finden bei uns in der Regel immer sonntags nach der Hl. Messe (ca. 11:30 Uhr in St. Peter, Wildeshausen und um 11:00 Uhr in Herz-Jesu, Ahlhorn) statt. Es werden in der Regel 1 oder maximal 2 Kinder getauft.

Unterlagen zur Taufanmeldung im Pfarrbüro:

1. Geburtsbescheinigung
2. Das Familien-Stammbuch, bzw. Abstammungsurkunde
3. Name und Adresse der Paten (bei auswärtigen Paten auch eine Patenbescheinigung, die im zuständigen Pfarrbüro des Paten ausgestellt wird).

Die Taufpaten:

Es werden 1 – 2 Taufpaten benötigt. Ein Taufpate muss das 16. Lebensjahr vollendet, selbst getauft und gefirmt sein, also der katholischen Kirche angehören und darf nicht aus der Kirche ausgetreten sein.

Die Aufgabe der Taufpaten ist es, in der Tauffeier gemeinsam mit den Eltern stellvertretend für den Täufling den christlichen Glauben zu bekennen und die Eltern in der christlichen Erziehung des Kindes zu unterstützen. Wenn nur 1 Pate katholisch ist, kann eine weitere Person als Taufzeuge/in dabei sein.

Für die Tauffeier benötigen Sie:

- eine Taufkerze (auch im Pfarrbüro erhältlich)
- ein Taufkleid (wenn vorhanden)

Taufe von Erwachsenen

Wenn Sie als Erwachsener (ab 14 Jahren) den Wunsch haben, getauft zu werden, so sind Sie uns herzlich willkommen. Wenden Sie sich hierzu gerne an das Pfarrbüro. Der Geistliche wird sich dann mit Ihnen in Verbindung setzen und mit Ihnen gemeinsam überlegen, wie der Weg zur Taufe aussehen kann. Bei Erwachsenen wird es mehrere Gespräche für die Vorbereitung zur Taufe geben. Dieser Weg kann unterschiedlich lang sein und findet in der Regel in Einzelgesprächen statt.

Kircheneintritt

Die katholische Kirche ist nicht nur eine weltweite institutionelle Sammlung vieler Menschen, die an Jesus glauben, sie ist vor allem der geheimnisvolle Leib Christi, als dessen Glieder wir lebendig mit Jesus und untereinander verbunden sind und in dem wir insbesondere durch die Heiligen Sakramente die heilsame Kraft der Erlösung erfahren dürfen. Darum ist die Zugehörigkeit zur Kirche für uns ein hohes Gut.

Wiedereintritt

Sie sind aus der katholischen Kirche ausgetreten? Erst einmal Ihre persönliche Entscheidung, wahrscheinlich hatten Sie dazu nachvollziehbaren Gründe.

Es gibt aber auch gute Gründe, wieder einzutreten. Denn: Christlicher Glaube ist im luftleeren Raum nicht möglich; die Kirche will uns der Raum sein, in dem wir gemeinsam als Glaubende Jesus Christus nachfolgen. In dieser Gemeinschaft sind Sie jederzeit wieder herzlich willkommen!

Was ist zu tun?

Vereinbaren Sie einfach einen Gesprächstermin mit einem Priester Ihres Vertrauens oder über unser Pfarrbüro. Nach einem Gespräch mit dem Geistlichen wird ein Antrag zur Wiederaufnahme gestellt. Dazu benötigen Sie folgende Unterlagen:

- Austrittserklärung
- Datum und Ort der Taufe bzw. Taufbescheinigung (erhältlich beim Pfarramt, wo Sie getauft wurden)

Alles Weitere wird beim persönlichen Gespräch geklärt.

Konversion (Wechsel der Religion)

Sie gehören bisher einer anderen christlichen Gemeinschaft/Kirche an, haben aber in der katholischen Kirche eine neue geistliche Heimat entdeckt, die Sie nicht mehr missen möchten? Dann können Sie durch eine Konversion volles Glied der katholischen Kirche werden. Herzlich laden wir Sie ein, durch diesen Schritt an unserem katholischen Glauben, an den heiligen Sakramenten und der weltweiten Gemeinschaft der Kirche voll teilzuhaben.

Was ist zu tun?

Vereinbaren Sie einen Gesprächstermin mit uns. Gemeinsam wird dann überlegt, wie der Weg zur Konversion aussehen kann. Gegebenenfalls sind Einzelgespräche sinnvoll, in denen der katholische Glaube mit seinen Besonderheiten vertieft wird. Mit der Konversion wird meist der erste Empfang der heiligen Kommunion und ggf. auch das Sakrament der Firmung verbunden. Eine erneute Taufe gibt es nicht, da Sie Christ sind. Bei Fragen wenden Sie sich gern an uns.

Für weitere Fragen wenden Sie sich gern an unser Büro oder Sie sprechen einen Priester Ihres Vertrauens an.

(Nachdruck, kopieren, einscannen und speichern dieses Heftes ist nicht erlaubt! –

© Fotos/Graphiken aus: pixabay.de oder unbekannt – für Hinweise nach dem Urheber sind wir dankbar!)